



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

FREIWILLIGE EX-ANTE-TRANSPARENZBEKANNTMACHUNG

Richtlinie 2014/23/EU ☐

Richtlinie 2014/24/EU ☒

Richtlinie 2014/25/EU ☐

Richtlinie 2009/81/EG ☐

Mit dieser Bekanntmachung sollen freiwillige Vorabangaben im Sinne der Transparenz beigebracht werden, wie sie in Artikel 2d Absatz 4 der Richtlinien 89/665/EWG und 92/13/EWG über Nachprüfungsverfahren und Artikel 60 Absatz 4 der Richtlinie 2009/81/EG vorgesehen sind.

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Universität Innsbruck			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Innrain 52 Finanzabteilung; Anlagenbuchhaltung u. Beschaffung			
Ort: Innsbruck	NUTS-Code: AT332	Postleitzahl: 6020	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Finanzabteilung; Anlagenbuchhaltung u. Beschaffung			Telefon: +43 512507-22544
E-Mail: Wolfgang.Lentsch@uibk.ac.at			Fax: +43 512507-30999
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) http://www.uibk.ac.at/ Adresse des Beschafferprofils: (URL) http://uibk.vemap.com			

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	☒ Einrichtung des öffentlichen Rechts
☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
☐ Regional- oder Kommunalbehörde	☐ Andere:
☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene	

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung	☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
☐ Verteidigung	☐ Sozialwesen
☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung	☐ Freizeit, Kultur und Religion
☐ Umwelt	☒ Bildung
☐ Wirtschaft und Finanzen	☐ Andere Tätigkeit:
☐ Gesundheit	

☐ Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme	☐ Postdienste
☐ Strom	☐ Eisenbahndienste
☐ Aufsuchung und Gewinnung von Gas und Erdöl	☐ Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste
☐ Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen Brennstoffen	☐ Hafeneinrichtungen
☐ Wasser	☐ Flughafenanlagen
	☐ Andere Tätigkeit:

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Beschaffung eines Protonentauschreaktions-Flugzeit-Massenspektrometrie-Geräts (PTR-TOF-MS) mit SRI (selective reagent ionization) - Funktionalität (SRI-TOF-MS) unter der Voraussetzung des Rückkaufes des Bestandsgerätes "IONICON PTR-TOF 8000" für das Institut für Atemgasanalytik der Universität Innsbruck, Innrain 66, A-6020 Innsbruck.	Referenznummer der Bekanntmachung: GZ 249948/19
II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 38433100 CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
II.1.3) Art des Auftrags ☐ Bauauftrag ☒ Lieferauftrag ☐ Dienstleistungen	
II.1.4) Kurze Beschreibung: Beschaffung eines Protonentauschreaktions-Flugzeit-Massenspektrometrie-Geräts (PTR-TOF-MS) mit SRI (selective reagent ionization) - Funktionalität (SRI-TOF-MS) unter der Voraussetzung des Rückkaufes des Bestandsgerätes "IONICON PTR-TOF 8000" für das Institut für Atemgasanalytik der Universität Innsbruck, Innrain 66, A-6020 Innsbruck.	
II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose ☐ ja ☒ nein	
II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.) Wert: [291710] (Bitte den Gesamtschaffungswert angeben; Angaben zu einzelnen Aufträgen machen Sie bitte in Abschnitt V) oder Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde Währung: EUR (Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit) (Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/der nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))	

II.2.1) BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS: BESCHAFFUNG EINES PROTONENTAUSCHREAKTIONS-FLUGZEIT-MASSENSPEKTROMETRIE-GERÄTS (PTR-TOF-MS) MIT SRI (SELECTIVE REAGENT IONIZATION) - FUNKTIONALITÄT (SRI-TOF-MS) UNTER DER VORAUSSETZUNG DES RÜCKKAUFES DES BESTANDSGERÄTES "IONICON PTR-TOF 8000" FÜR DAS INSTITUT FÜR ATEMGASANALYTIK DER UNIVERSITÄT INNSBRUCK, INNRAIN 66, A-6020 INNSBRUCK.	
II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) Weiterer CPV-Code: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: AT332 Hauptort der Ausführung: Institut für Atemgasanalytik, Innrain 66, A-6020 Innsbruck.	
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Mindestanforderungen: 1) Die Leistung muss die Erzeugung von NH ₄ ⁺ Reaktant-Ionen ohne jegliche Zuführung bzw. Verwendung von NH ₃ im Gerät ermöglichen; 2) 100% Kompatibilität zum bestehenden	

"buffered end tidal" ("BET"); 3) Möglichkeit der Quantifizierung von Konzentrationen atmosphärischer Spurenstoffe (Gase) im pptv-Bereich; 4) Neben H₃O⁺, NO⁺ und O₂⁺ müssen auch Kr⁺ als Reaktant-Ionen zur Analyse von Luft verwendet werden können; 5) Trotz Verwendung von RF-Feldern muss die reduzierte elektrische Feldstärke (E/N) im Reaktionsbereich kalibriert und kontrolliert eingestellt werden können; 6) Rückkauf des Bestandsgerätes.
(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

(Richtlinie 2014/24/EU / Richtlinie 2014/25/EU)

☐ Qualitätskriterium

☐ Kostenkriterium

☒ Preis

Preis - Gewichtung:

(Richtlinie 2014/23/EU)

Kriterium:

(Richtlinie 2009/81/EG)

☐ Niedrigster Preis

☐ Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

Kriterium: / Gewichtung:

II.2.11) Angaben zu Optionen

Options: ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

- ☒ Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung (gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU)
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb (gemäß Artikel 50 der Richtlinie 2014/25/EU)
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung (gemäß Artikel 28 der Richtlinie 2009/81/EG)
- ☐ Vergabe einer Konzession ohne vorherige Veröffentlichung einer Konzessionsbekanntmachung (gemäß Artikel 31 Absätze 4 und 5 der Richtlinie 2014/23/EU)
- ☐ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle) (Punkt 2 von Anhang D ausfüllen)

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☒ ja ☐ nein

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABL.: [][][][]/S [][][]-[][][][][][]

Auftrags-Nr.:[1] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:[Beschaffung eines PTR-TOF-MS mit SRI Funktionalität (SRI-TOF-MS) unter der Voraussetzung des Rückkaufes des Bestandsgerätes "IONICON PTR-TOF 8000".]

V.2.1) Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe:10/12/2019

V.2.2) Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☐ ja ☒ nein

Offizielle Bezeichnung: IONICON Analytik Gesellschaft m. b. H. (in der Folge dieser Bekanntmachung "IONICON" genannt)			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Eduard-Bodem-Gasse 3			
Ort: Innsbruck	NUTS-Code: AT332	Postleitzahl: 6020	Land: Österreich
E-Mail: office@ionicon.com			Telefon: +43 512214800
Internet-Adresse:(URL) www.ionicon.com			Fax: +43 512214800-099
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☒ ja ☐ nein			

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/Loses/der Konzession: [EUR]
Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: [291710]
oder
Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde
Währung: EUR

Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los
Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en)

☐ Der Auftrag/Das Los/Die Konzession kann als Unterauftrag vergeben werden:

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll
Wert ohne MwSt.: [] Währung: [] [] []

Anteil: [] %

Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

☐ Alle oder bestimmte Unteraufträge werden im Rahmen eines Wettbewerbsverfahrens vergeben
(siehe Titel III der Richtlinie 2009/81/EG)

☐ Ein Teil des Auftrags wird im Wettbewerbsverfahren als Unterauftrag vergeben
(siehe Titel III der Richtlinie 2009/81/EG)

Mindestanteil: (%)
Höchstanteil: (%)
(höchstens 30% des Auftragswerts)

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

1) Das von der IONICON angebotene Modell wird ausschließlich durch die IONICON vertrieben. 2) Bei den in den Punkten II.1.7 und V.2.4 dieser Bekanntmachung bekannt gegebenen Werte handelt es sich um Angaben exkl. USt. 3) Bei dem in Punkt V.2.1 dieser Bekanntmachung genannten Zeitpunkt handelt es sich um den Zeitpunkt der Absendung dieser Bekanntmachung. Da es sich um eine Transparenzbekanntmachung gemäß den Bestimmungen des § 58 BVergG 2018 handelt, wurde der Vertrag noch nicht abgeschlossen. Der Zuschlag wird nach Ablauf einer Frist von 10 Tagen (gerechnet ab dem Zeitpunkt der erstmaligen Verfügbarkeit dieser Transparenzbekanntmachung) erteilt werden.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht der Republik Österreich

Postanschrift: Erdbergstraße 192 - 196

Ort: Wien

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149-0

Internet-Adresse:(URL) www.bvwg.gv.at

Fax: +43 171123-8891541

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: Österreich

E-Mail:

Telefon:

Internet-Adresse:(URL)

Fax:

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen des BVergG 2018 in der geltenden Fassung verwiesen.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht der Republik Österreich

Postanschrift: Erdbergstraße 192 - 196

Ort: Wien

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149-0

Internet-Adresse:(URL) www.bvwg.gv.at

Fax: +43 171123-8891541

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: (TT/MM/JJJJ)10/12/2019

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge

Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)
Richtlinie 2014/24/EU

- ☒ 1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an

- **ein offenes Verfahren**
- **ein nichtoffenes Verfahren**
 - ☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)
 - ☒ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**
 - **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**
 - **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**
 - ☐ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen
 - ☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt
 - ☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem. den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden
 - ☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird
 - ☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden
 - ☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen:
 - **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**
 - **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**
- **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**
 - ☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3.Erläuterung

Zu 1) der Mindestanforderungen: Die patentierte Technologie (EP3503161 u. WO2019122206) erlaubt es, in Erweiterung der SRI Funktionalität NH₄⁺ ohne Zuführung von NH₃ als Reaktant-Ionen in der Ionenquelle zu produzieren und zur chemischen Ionisation im Reaktionsbereich zu verwenden; Zu 2 und 3) Mindestanforderung werden jeweils erfüllt; Zu 4) Neben H₃O⁺, NO⁺ und O₂⁺ können auch Kr⁺ als Reaktant-Ionen zur Analyse von Luft verwendet werden (EP 2606505 B1); Zu 5) Trotz Verwendung von RF-Feldern kann die reduzierte elektrische Feldstärke (E/N) im Reaktionsbereich kalibriert und kontrolliert eingestellt werden (Patent: US 10,074,531 B2, EP 3309817 B1); Zu 6): Das Bestandsgerät wird rückgekauft.